

Protokoll der Regierung des Kantons St.Gallen

Sitzung vom: 14. August 2018 / Nr. 493

Referendumsvorlagen aus der Junisession 2018: Feststellung der Rechtsgültigkeit und Festlegung des Vollzugsbeginns

Auszug an: Staatskanzlei / Departement des Innern / Bildungsdepartement / Finanz-

departement / Gesundheitsdepartement St / RELEG (2) / DfPR (2) /

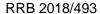
PARLD / GSMat / Pub / Dv / KOM / PPC

Zugestellt am: 17. August 2018

Unter Bezugnahme auf den Vollzugsbeschluss im Nachgang zur Junisession 2018 (RRB 2018/384) sowie in Anwendung von Art. 28 und 29 des Gesetzes über Referendum und Initiative (sGS 125.1) bzw. Art. 6 Ziff. 1 des Gesetzes über die Gesetzessammlung und das Amtsblatt (sGS 0.1) beschliesst die Regierung folgende Erklärung:

- Nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 3. Juli bis 13. August 2018 keine Volksabstimmung verlangt wurde, wurden folgende Erlasse am 14. August 2018 rechtsgültig:
 - Publikationsgesetz;
 - XI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz;
 - XII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz;
 - Gesetz über die öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften;
 - XX. Nachtrag zum Volksschulgesetz;
 - XXI. Nachtrag zum Volksschulgesetz;
 - Kantonsratsbeschluss über die Errichtung einer Forensikstation auf dem Areal der Psychiatrischen Klinik Wil;
 - XIII. Nachtrag zum Steuergesetz;
 - XIV. Nachtrag zum Steuergesetz.
- 2. a) Der Kantonsratsbeschluss über die Errichtung einer Forensikstation auf dem Areal der Psychiatrischen Klinik Wil wird ab 14. August 2018 angewendet.
 - b) Folgende Erlasse werden ab 1. Januar 2019 angewendet:
 - XI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz;
 - XII. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz;
 - Gesetz über die öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften;
 - XIII. Nachtrag zum Steuergesetz.
 - c) Das Publikationsgesetz wird ab 1. Juni 2019 angewendet.
 - d) Der XX. Nachtrag zum Volksschulgesetz wird ab 1. August 2019 angewendet.
 - e) Der XIV. Nachtrag zum Steuergesetz wird wie folgt angewendet:
 - die Aufhebung von Art. 8 Abs. 2 ab 1. August 2019;

bb_sgrod-845940.DOCX 1/2





- Art. 105, Art. 106 Abs. 2, Art. 107 Abs. 3, Art. 108 Abs. 2^{bis} und 3, Art. 109^{bis}, Art. 112^{bis}, Art. 112^{ter}, Art. 113, Art. 114, Gliederungstitel nach Art. 114, Art. 115, Art. 116 Abs. 2^{bis} und 4, Art. 122, Art. 122a, Art. 122b, Art. 124 Abs. 1, Art. 128^{bis}, Art. 128^{ter}, Art. 129 Abs. 1 und 2, Art. 184 Bst. g, Art. 185 Abs. 2, 3 und 4, Art. 186 Abs. 1, 1^{bis} und 1^{ter} und Art. 188 Abs. 1^{bis} sowie die Aufhebung von Art. 110, 111, 112, 121, 126 und 127 ab 1. Januar 2021¹;
- die übrigen Bestimmungen ab 1. Januar 2019.
- f) Der XXI. Nachtrag zum Volksschulgesetz wird ab 1. Juni 2020 angewendet.
- Veröffentlichung von Feststellung der Rechtsgültigkeit sowie Festlegung des Vollzugsbeginns im Amtsblatt und in der Gesetzessammlung (im Anschluss an die Erlasse).



2/2

Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Revision der Quellenbesteuerung des Erwerbseinkommens vom 16. Dezember 2016 (AS 2018, 1813 ff.).